

Nichtübertragbarkeit: Prüfungsgutscheine zur ServiceNow Zertifizierung dürfen nur von dem Kandidaten verwendet werden, für den der Prüfungsgutschein ausgestellt wurde, und nicht an andere Personen übertragen, verkauft oder verschenkt bzw. mit ihnen geteilt oder ausgetauscht werden. Kandidaten dürfen keinen Prüfungsgutschein erwerben, annehmen oder verwenden, der ihnen nicht direkt von ServiceNow ausgestellt wurde. Prüfungsgutscheine zur ServiceNow Zertifizierung dürfen jeweils nur für die konkret vorgesehene Zertifizierung eingelöst werden. Wenn diese Anforderungen nicht erfüllt werden, wird der Prüfungsgutschein sofort ohne Rückerstattung eingezogen, und der Kandidat darf an keinen aktuellen oder zukünftigen Zertifizierungsprogrammen und Schulungen von ServiceNow mehr teilnehmen.

Anforderungen an Identitätsnachweis (Prüfungszentren):

Alle Kandidaten müssen der Prüfungsaufsicht gegenüber auf zwei (2) verschiedene Arten ihre Identität nachweisen (eine davon muss ein amtlich ausgestellter Lichtbildausweis sein).

Für den sekundären Identitätsnachweis ist kein Foto erforderlich. Er kann über eine Kreditkarte, eine Bankkarte oder einen Mitarbeiterausweis erfolgen. HINWEIS: In den USA wird eine Sozialversicherungskarte nicht als Identitätsnachweis akzeptiert.

Anforderungen an Identitätsnachweis (Online):

Kryterion führt eine obligatorische Lichtbildausweiskontrolle durch. Wenn Sie Ihre Prüfung antreten, werden Sie gebeten, der Aufsichtsperson als Identitätsnachweis einen offiziellen, von einer Regierungsbehörde ausgestellten Ausweis vorzulegen. Dies kann entweder ein Führerschein, ein Personalausweis oder ein Reisepass sein. Außerdem müssen Sie der Aufsichtsperson Ihre Prüfungsumgebung zeigen, um nachzuweisen, dass Sie ablenkungsfrei arbeiten.

Verschiebungen, Stornierungen, versäumte Prüfungen und verspätete

Ankunft: Kandidaten können ihre Prüfung im System von Webassessor jederzeit bis zu 72 Stunden vor dem geplanten Prüfungstermin kosten- und gebührlos stornieren. Für Stornierungen oder Verschiebungen der Prüfung innerhalb von 72 Stunden vor dem geplanten Prüfungstermin wird eine Strafgebühr berechnet. Kandidaten, die eine Prüfung komplett verpassen, haben kein Anrecht auf ihre ursprüngliche Anmeldegebühr und müssen die Gebühr erneut bezahlen, wenn sie die Prüfung wiederholen möchten. Wenn ein Kandidat so spät zur Prüfung eintrifft, dass die Prüfungssitzung nicht beginnen kann, ohne den Abgabezeitplan für dieses Datum und diesen Standort zu stören, kann dem Kandidaten eine Stornierungs-/Verlegungsgebühr in Rechnung gestellt werden.

Notfallsituationen. Bei unvorhergesehenen Notfällen (Tod in der Familie, familiäre Notsituationen oder gesundheitliche Notfälle), die sich direkt auf die Möglichkeit eines Kandidaten auswirken, die Prüfung zum geplanten Prüfungstermin abzulegen, wird eine Einzelfallregelung getroffen.

Wenden Sie sich in diesem Fall so bald wie möglich an certification@servicenow.com,

und machen Sie vollständige Angaben zu dem Notfall, Ihren Kontaktdaten, der geplanten Prüfung, dem Prüfungstermin und Ihrer Verfügbarkeit für einen Ersatztermin.

Speziell angepasste Prüfungen: Anträge auf spezielle Anpassungen der Prüfung müssen mindestens dreißig (30) Tage vor dem geplanten Prüfungstermin an certification@servicenow.com gesendet werden. Für spezielle Anpassungen kann eine zusätzliche Gebühr fällig werden. Vor der Prüfungssitzung müssen die Anträge genehmigt und mit dem betreffenden Prüfungszentrum entsprechende Vorkehrungen vereinbart werden. Wenn Sie auf eine speziell angepasste Prüfung angewiesen sind und noch keine entsprechenden Vorkehrungen vereinbart haben, klicken Sie unten auf die Schaltfläche „Abbrechen“, und wenden Sie sich an certification@servicenow.com.

Die folgende Vereinbarung beschreibt die allgemeinen Bedingungen, zu denen SERVICENOW, INC. Ihnen die Möglichkeit einer ServiceNow Zertifizierung bietet. Indem Sie auf die Schaltfläche „Ich stimme zu“ klicken bzw. durch Ihre Teilnahme BESTÄTIGEN SIE, DASS SIE DIESE VEREINBARUNG GELESEN HABEN, IHRE BEDEUTUNG VERSTEHEN UND DAMIT EINVERSTANDEN SIND, DASS IHRE BESTIMMUNGEN FÜR SIE VERBINDLICH GELTEN. VEREINBARUNG ZUM ZERTIFIZIERUNGSPROGRAMM VON SERVICENOW Diese Vereinbarung zum Zertifizierungsprogramm von ServiceNow (die „Vereinbarung“) legt die allgemeinen Bedingungen fest, die zwischen ServiceNow, Inc. und Ihnen („Antragsteller“ oder „Sie“), der Person, die die Teilnahme am Zertifizierungsprogramm von ServiceNow („Programm“) beantragt, gelten. Parteien der Vereinbarung sind ServiceNow, Inc. (wie weiter unten definiert) und der Antragsteller. DIES IST EINE RECHTLICH BINDEnde VEREINBARUNG ZWISCHEN IHNEN UND SERVICENOW, INC. LESEN SIE SICH DIE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN IN DIESER VEREINBARUNG GRÜNDLICH DURCH. INDEM SIE WEITER UNTEN IHRE ZUSTIMMUNG ERTEILEN, BESTÄTIGEN SIE, DASS SIE DIE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG GELESEN UND VERSTANDEN HABEN, DASS SIE ALS VERTRAGSPARTEI IN DIESE VEREINBARUNG EINTRETEN UND DASS SIE EINVERSTANDEN SIND, AN ALLE BEDINGUNGEN DER VEREINBARUNG GEBUNDEN ZU SEIN. WENN SIE MIT DEN BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG NICHT EINVERSTANDEN SIND, LEHNEN SIE SIE WIE ANGEGEBEN AB. SIE KÖNNEN DANN NICHT DIE BETREFFENDE PRÜFUNG VON SERVICENOW ABLEGEN UND NICHT AM PROGRAMM TEILNEHMEN. DIESER VERTRAG TRITT ERST IN KRAFT, WENN DER ANTRAGSTELLER DIE BETREFFENDE PRÜFUNG VON SERVICENOW BESTANDEN HAT UND ÜBER SEINE AUFNAHME IN DAS PROGRAMM VON SERVICENOW, INC. INFORMIERT WURDE Unter Berücksichtigung der gegenseitigen Versprechen und Zusagen in dieser Vereinbarung treffen ServiceNow, Inc. und der Antragsteller hiermit folgende Übereinkunft:

1. Definitionen.

1.1. „Zertifizierungsanforderungen“ bezeichnet die in Anlage A aufgeführten Anforderungen, die ServiceNow, Inc. von Zeit zu Zeit in alleinigem eigenen Ermessen ändern kann.

1.2 „Datum des Inkrafttretens“ bezeichnet das Datum, an dem der Antragsteller eine Benachrichtigung von ServiceNow, Inc. erhält, dass er in das Programm aufgenommen wurde.

1.3 „Materialien“ bezeichnet Marketing- oder Branding-Materialien, die von ServiceNow, Inc. bereitgestellt werden, und anderes Zubehör, das ServiceNow, Inc. dem Antragsteller infolge dieser Vereinbarung bereitstellt.

1.4 „Anmeldegebühr“ bezeichnet die in Anhang A angegebenen Anmeldegebühren, die ServiceNow, Inc. in alleinigem eigenen Ermessen von Zeit zu Zeit ändern kann.

1.5 „Marken“ bezeichnet das Logo von ServiceNow, Inc. und alle Marken von ServiceNow, Inc. in Wortform oder in einem beliebigen Stil oder übersetzter Form, die (je nachdem) das Produkt bzw. die Produkte bezeichnet, für die sich der Antragsteller durch eine Prüfung zur ServiceNow Zertifizierung qualifiziert hat.

1.6 „Nutzungsrichtlinien“ bezeichnet die in Anlage B angegebenen Einschränkungen der Nutzung des Programms, die ServiceNow, Inc. von Zeit zu Zeit in alleinigem eigenen Ermessen ändern kann.

2. Aufnahme in das Programm; Gewährung einer Lizenz.

2.1 Aufnahme in das Programm. Vom Datum des Inkrafttretens dieser Vereinbarung an und den Bedingungen dieser Vereinbarung entsprechend nimmt ServiceNow, Inc. den Antragsteller als Teilnehmer in das Programm auf.

2.2 Gewährung einer Lizenz. Sobald ServiceNow, Inc. hinreichende Nachweise vorliegen, dass die Zertifizierungsanforderungen erfüllt wurden, gewährt Service Now, Inc. dem Antragsteller den Bedingungen dieser Vereinbarung entsprechend eine persönliche, nicht ausschließliche, nicht abtretbare, nicht unterlizenzierbare, nicht übertragbare widerrufbare Lizenz zur Verwendung der Marken und Materialien (i) unter strenger Einhaltung der Nutzungsrichtlinien und (ii) ausschließlich für genehmigte Serviceleistungen des Antragstellers in Bezug auf diejenigen Produktversionen von ServiceNow, Inc., für welche die Zertifizierung gewährt wurde, jedoch für keine anderen Produkte oder Produktversionen. ServiceNow, Inc. behält sich das Recht vor, die Nutzungsrichtlinien von Zeit zu Zeit unter Einhaltung einer 30-tägigen Frist ab Benachrichtigung des Antragstellers zu ändern. Der Antragsteller muss diese geänderten Nutzungsrichtlinien umgehend und strikt einhalten. Der Antragsteller darf die Marken und Materialien in keiner Weise abwandeln, modifizieren oder verändern. Diese Lizenz endet sofort, wenn der Antragsteller eine verfügbare Delta-Wartungsprüfung nicht innerhalb von neunzig (90) Tagen nach ihrer erstmaligen Veröffentlichung durch ServiceNow, Inc. erfolgreich abschließt und besteht.

3. Laufzeit und Kündigung.

3.1 Laufzeit. Diese Vereinbarung tritt am Tag des Inkrafttretens in Kraft und bleibt in Kraft, bis sie von einer der Parteien wie unten angegeben gekündigt wird.

3.2 Kündigung. ServiceNow, Inc. kann diese Vereinbarung unter Einhaltung einer Frist von zehn (10) Tagen ab dem Datum der Benachrichtigung des Antragstellers kündigen. Der Antragsteller nimmt ausdrücklich zur Kenntnis, dass die Marken und Materialien wertvolles geistiges Eigentum von ServiceNow, Inc. enthalten und eine Kündigung durch ServiceNow, Inc. aus vielen Gründen möglich ist, unter anderem (aber nicht ausschließlich) aufgrund der Unzufriedenheit von ServiceNow, Inc. zu einem beliebigen

Zeitpunkt während der Geltungsdauer dieser Vereinbarung mit der Art oder Qualität der Produkte oder Serviceleistungen des Antragstellers, für die er die Marken verwendet.

3.3 Auswirkungen einer Kündigung; Fortbestand. Bei einer Kündigung dieser Vereinbarung enden die Teilnahme des Antragstellers am Programm und die Gültigkeit seiner Lizenz für die Marken und Materialien mit sofortiger Wirkung. Der Antragsteller muss jede Verwendung der Marken und Materialien einstellen und alle Marken und Materialien innerhalb von dreißig (30) Tagen nach dem Kündigungsdatum entweder vernichten oder an ServiceNow, Inc. zurückgeben. Wenn der Antragsteller beschließt, die Marken und Materialien zu vernichten, muss er ServiceNow, Inc. gegenüber schriftlich nachweisen, dass sie vernichtet wurden. Beide Parteien nehmen zur Kenntnis, dass die hier genannten Kündigungsrechte absolut sind. Keine der Parteien haftet für Schäden, Verluste oder Kosten jeglicher Art, die der anderen durch die Kündigung dieser Vereinbarung entstehen oder verursacht werden, unabhängig davon, ob der kündigenden Partei die betreffenden Schäden, Verluste oder Kosten bekannt waren. Insbesondere und ohne Einschränkung des Vorstehenden hat keine der Parteien einen Anspruch auf Schadenersatz für den Verlust geschäftlicher Gewinne oder Einnahmen. Die Abschnitte 3.3, 5-9 haben unabhängig vom Grund der Kündigung auch nach einer Kündigung Bestand.

4. Änderungen durch ServiceNow, Inc. ServiceNow, Inc. behält sich das Recht vor, die Geschäftsbedingungen dieser Vereinbarung unter Einhaltung einer Frist von zehn (10) Tagen ab Benachrichtigung des Antragstellers (die auch durch eine Veröffentlichung auf www.nowlearning.service-now.com erfolgen kann) in eigenem Ermessen zu ändern. Diese Änderungen treten unmittelbar nach Ablauf dieses Benachrichtigungszeitraums in Kraft und gelten als Änderung und Ergänzung der Bedingungen dieser Vereinbarung. WENN DER ANTRAGSTELLER NACH EINER DERARTIGEN BENACHRICHTIGUNG AUCH WEITERHIN AN DEM PROGRAMM TEILNIMMT, STIMMT ER DAMIT DEN ÄNDERUNGEN ZU. WENN DER ANTRAGSTELLER EINER ÄNDERUNG NICHT ZUSTIMMT, HAT ER KEINE ANDERE MÖGLICHKEIT, ALS DIESE VEREINBARUNG INNERHALB VON ZEHN (10) TAGEN AB ERHALT DIESER MITTEILUNG ZU KÜNDIGEN.

5. Gewährleistungsausschluss SOWEIT ES DAS GESETZ GESTATTET, WIRD SERVICENOW INC. WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND ODER SATZUNGSBEDINGT UNTER DER RECHTSHOHEIT IRGEND EINES LANDES ODER GERICHTSSTANDES ZUSAGEN MACHEN, GARANTIE GEBEN ODER BEDINGUNGEN ANERKENNEN, DIE MIT DIESER VEREINBARUNG ODER DER BEREITSTELLUNG VON MATERIALIEN UND DIENSTLEISTUNGEN IM RAHMEN DIESER VEREINBARUNG ZUSAMMENHÄNGEN, VERBUNDEN SIND BZW. DARAUS ENTSTEHEN. SERVICENOW, INC. SCHLIESST INSBESONDERE JEGLICHE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE ODER BEDINGUNG DER MARKTFÄHIGKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESONDEREN ZWECK ODER DER EINHALTUNG GEISTIGER EIGENTUMSRECHTE AUS, ES SEI DENN, GELTENDES RECHT SCHLIESSE DIESE MÖGLICHKEIT AUS ODER SCHRÄNKE SIE EIN. IN KEINEM FALL HAFTET SERVICENOW, INC. FÜR INDIREKTE SCHÄDEN, STRAF-, FOLGE- ODER NEBENSCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH SCHÄDEN DURCH

ENTGANGENE GESCHÄFTSGEWINNE, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN, VERLORENE GESCHÄFTSINFORMATIONEN ODER ANDERE FINANZIELLE VERLUSTE), DIE AUS DIESER VEREINBARUNG, IN ZUSAMMENHANG MIT IHR ODER DURCH DIE NUTZUNG BZW. DIE FEHLENDE MÖGLICHKEIT ZUR NUTZUNG VON MATERIALIEN ODER DIENSTLEISTUNGEN, DIE IM RAHMEN DIESER VEREINBARUNG BEREITGESTELLT WERDEN, ENTSTEHEN, AUCH DANN NICHT, WENN SERVICENOW, INC. VON DER MÖGLICHKEIT DIESER SCHÄDEN KENNTNIS HATTE.

6. Haftungsbeschränkungen. DIE HAFTUNG VON SERVICENOW, INC. (i) IN BEZUG AUF JEDLICHE BESTIMMUNG DIESER VEREINBARUNG ODER JEDLICHE IN DIESER VEREINBARUNG VORGESEHENE TRANSAKTION, (ii) FÜR JEDLICHE SCHÄDEN, DIE DURCH EIN PRODUKT ODER DURCH FEHLER ODER FEHLFUNKTIONEN EINES PRODUKTES VERURSACHT WERDEN, ODER (iii) IN DEM FALL, DASS EIN ZUSTÄNDIGES GERICHT EINEN DER VORSTEHENDEN GEWÄHRLEISTUNGSAUSSCHLÜSSE FÜR UNGÜLTIG ERKLÄRT, BLEIBT AUF DEN BETRAG BESCHRÄNKT, DEN DER ANTRAGSTELLER IM RAHMEN DIESER VEREINBARUNG TATSÄCHLICH GEZAHLT HAT. DIE HAFTUNG VON SERVICENOW, INC. IST KUMULATIV. ES WERDEN ZUNÄCHST ALLE VERLUSTE DES ANTRAGSTELLERS ZUSAMMENGEFASST, UND ERST DANN WIRD ERMITTELT, OB DIE HÖCHSTGRENZE ERREICHT WURDE. DER ANTRAGSTELLER BEFREIT UND ENTLASTET SERVICENOW, INC. HIERMIT VON JEDLICHEN UND ALLEN VERPFLICHTUNGEN, HAFTUNGEN, ANSPRÜCHEN ODER FORDERUNGEN, DIE ÜBER DIE VORGENANNTHE HÖCHSTGRENZE HINAUSGEHEN. DIE PARTEIEN BESTÄTIGEN, DASS ANDERE BESTIMMUNGEN DIESER VEREINBARUNG VON DER EINBEZIEHUNG DIESES ABSCHNITTS ABHÄNGIG SIND. Da manche Staaten/Gerichtsstände den Ausschluss bzw. die Beschränkung der Haftung für Folge-, Sonder- und Nebenschäden oder den Ausschluss stillschweigender Garantien nicht zulassen, sind einige der vorstehenden Einschränkungen und Haftungsausschlüsse unter Umständen für den Antragsteller nicht gültig. Diese Vereinbarung gilt nicht als Ausschluss, Beschränkung oder Änderung einer gesetzlich vorgeschriebenen Haftung, die diesem Gesetz zufolge in Bezug auf den Antragsteller nicht ausgeschlossen, beschränkt oder geändert werden darf.

7. Schadenersatz. Der Antragsteller stimmt hiermit zu, dass er ServiceNow, Inc. und die leitenden Angestellten, Direktoren, Beauftragten, Mitarbeiter und Vertreter von ServiceNow, Inc. gegen alle Ansprüche, Klagen, Schäden, Maßnahmen, Verfahren, Verluste, Verpflichtungen, Strafen und Ausgaben, einschließlich Anwaltskosten verteidigt und schad- und klaglos hält, die aus, im Zusammenhang mit oder direkt oder indirekt durch (i) die Nutzung der Marken und Materialien durch den Antragsteller, (ii) die Bereitstellung von Serviceleistungen und Waren durch den Antragsteller im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung, (iii) fahrlässige oder rechtswidrige Handlungen oder Unterlassungen des Antragstellers oder (iv) Verstöße des Antragstellers gegen seine Verpflichtungen im Rahmen dieser Vereinbarung verursacht werden.

8. Keine weiteren Produktgarantien durch Antragsteller. Weder der Antragsteller noch seine Mitarbeiter oder Beauftragten sind berechtigt, im Namen von ServiceNow, Inc. Zusicherungen, Garantien oder Versprechen gegenüber Drittparteien abzugeben, die nicht ausdrücklich in einer entsprechenden Endbenutzerlizenz für ein Produkt von ServiceNow, Inc. angegeben sind oder schriftlich von ServiceNow, Inc. autorisiert wurden.

9. Verschiedenes

9.1 Mitteilungen. Alle Mitteilungen, die dieser Vereinbarung zufolge erforderlich oder zulässig sind, müssen schriftlich per E-Mail, per Einschreiben mit Rückschein, vorfrankiert oder per Hand an die im Anmeldeformular für die Prüfung angegebene Geschäftsanschrift oder E-Mail-Adresse der jeweiligen Partei oder eine andere Adresse, die der anderen Partei schriftlich mitgeteilt wurde, zugestellt werden. Mitteilungen gelten ab dem Tag der Entgegennahme oder ab dem vierten Tag nach der Hinterlegung im Postfach als wirksam (das frühere der beiden Daten zählt). Wenn eine Mitteilung an ServiceNow, Inc. gesendet wird, ist sie zu Händen des General Counsel zu adressieren. Darüber hinaus zieht der Antragsteller während der Geltungsdauer dieser Vereinbarung von Zeit zu Zeit die hier angegebenen Websites zu Rate, um sich zu vergewissern, dass er immer noch die Bedingungen dieser Vereinbarung einhält. Dies gilt unter anderem für die in Abschnitt 3 von Anlage A und Abschnitt 5 von Anlage B genannten Websites. ServiceNow, Inc. kann den Antragsteller durch Veröffentlichung eines entsprechenden Hinweises auf der Website www.nowlearning.service-now.com benachrichtigen.

9.2 Beziehung der Parteien. Nichts in diesem Dokument ist so auszulegen, dass die Parteien gemeinsam eine Agentur, Partnerschaft oder andere Form eines gemeinsamen Unternehmens ins Leben rufen würden. Der Antragsteller trägt die alleinige Verantwortung für die Zahlung aller fälligen Geschäftslizenzgebühren, Mehrwertsteuern und ähnlichen Steuern, Quellensteuern, Unternehmens- und Einkommenssteuern, die aus seinen Aktivitäten im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung entstehen, und wird sie bei Fälligkeit begleichen.

9.3 Geltendes Recht; Forum. Die Umsetzung und Auslegung dieser Vereinbarung unterliegt in all ihren Aspekten den Gesetzen des US-Bundesstaats Kalifornien, ohne dass auf die Grundsätze des Kollisionsrechts Bezug genommen wird, da diese Gesetze für Vereinbarungen gelten, die ausschließlich zwischen in Kalifornien ansässigen Personen abgeschlossen und umgesetzt werden. In keinem Fall gilt das Übereinkommen der Vereinten Nationen zu Verträgen über den internationalen Warenkauf. Seine Anwendung wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen. Alle Streitigkeiten, die sich aus dieser Vereinbarung ergeben, sind vor dem Obersten Gericht des US-Bundesstaats Kalifornien oder dem Bundesgericht (Federal District Court) in San Diego (Kalifornien) zu verhandeln, sofern dies gesetzlich zulässig ist.

9.4 Anwaltskosten. Sollte eine der Parteien ihre Rechte im Rahmen dieser Vereinbarung vor Gericht durchsetzen, so hat die Partei, die sich in dem Verfahren durchsetzt, das Recht auf Erstattung der Gerichts- und Anwaltskosten.

9.5 Abtretung. Der Antragsteller darf seine Rechte oder Pflichten im Rahmen dieser

Vereinbarung nicht abtreten. Jeder Versuch einer Abtretung durch den Antragsteller ist null und nichtig.

9.6 Rechtsmittel. Die Parteien kommen ausdrücklich überein, dass ein Verstoß gegen Abschnitt 2.2 dieser Vereinbarung ServiceNow, Inc. irreparablen Schaden zufügen würde und die gesetzlich verfügbaren Rechtsmittel in diesem Fall unzureichend wären. Daher hat ServiceNow, Inc. im Fall eines drohenden oder tatsächlichen Verstoßes gegen eine oder alle Bestimmungen dieser Vereinbarung zusätzlich zu jeglichen und allen gesetzlich verfügbaren Rechtsmitteln in sämtlichen Gerichtsverfahren Anspruch auf eine einstweilige Verfügung oder andere angemessene Rechtsmittel. Der Antragsteller verzichtet hiermit auf die Anforderung, dass ServiceNow, Inc. bei einem Antrag auf eine Unterlassungsverfügung oder ein anderes angemessenes Rechtsmittel eine Bürgschaft oder eine andere Sicherheit hinterlegt.

9.7 Verzicht; Salvatorische Klausel. Der Verzicht einer Partei auf die Durchsetzung einer der hier enthaltenen Bestimmungen im Fall eines Verstoßes gilt nur als wirksam, wenn er schriftlich erfolgt, und darf in keiner Weise als Verzicht auf die Durchsetzung der Bestimmung im Fall eines weiteren Verstoßes oder als Verzicht auf die Bestimmung selbst ausgelegt werden. Für den Fall, dass eine Bestimmung dieser Vereinbarung aufgrund eines Gesetzes oder des Urteils eines zuständigen Gerichts für ungültig oder nicht durchsetzbar erklärt wird, bleiben die anderen Bestimmungen dieser Vereinbarung unverändert und in vollem Umfang wirksam. Diese fehlende Durchsetzbarkeit bzw. Ungültigkeit führt nicht dazu, dass die Vereinbarung als Ganzes nicht durchsetzbar oder ungültig wird. In einem solchen Fall muss die betreffende Bestimmung so geändert und ausgelegt werden, dass die Ziele dieser nicht durchsetzbaren ungültigen Bestimmung innerhalb der Grenzen des anwendbaren Rechts der geltenden Gerichtsentscheidungen so gut wie möglich erreicht werden.

9.8 Konflikte. Der Antragsteller nimmt zur Kenntnis, dass die Prüfungen zur ServiceNow Zertifizierung von einer Drittpartei beaufsichtigt werden, die vom Antragsteller unter Umständen die Zustimmung zu weiteren Geschäftsbedingungen verlangt. Im Falle eines Konflikts zwischen den Geschäftsbedingungen der Drittpartei und der vorliegenden Vereinbarung gelten die Bedingungen dieser Vereinbarung in Bezug auf die darin behandelten Themen.

9.9 Gesamte Vereinbarung. Alle Anlagen im Anhang werden ebenso wie die separat bereitgestellten Materialien durch Bezugnahme eingebunden und zu einem Teil dieser Vereinbarung gemacht, als ob ihre Bestimmungen vollständig im Text dieser Vereinbarung enthalten wären. Diese Vereinbarung stellt, einschließlich besagter Anlagen und Materialien, die gesamte Vereinbarung zwischen ServiceNow, Inc. und dem Antragsteller dar und ersetzt alle vorherigen Vereinbarungen und Verträge, die zwischen den Parteien schriftlich oder mündlich in Bezug auf den Gegenstand dieser Vereinbarung geschlossen wurden.

9.10 Unabhängige Untersuchung. DER ANTRAGSTELLER BESTÄTIGT, DASS ER DIESE VEREINBARUNG GELESEN HAT, DIE MÖGLICHKEIT ZUR RÜCKSPRACHE MIT EINEM RECHTSBERATER HATTE (FALLS ERWÜNSCHT) UND ALLEN BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG ZUSTIMMT. DER ANTRAGSTELLER STIMMT ZU, DASS BEI DER AUSLEGUNG DIESER VEREINBARUNG DER TATSACHE, DASS SIE VON SERVICENOW, INC. VERFASST WURDE, KEINE BEDEUTUNG BEIZUMESSEN IST.

ANLAGE A ZUR VEREINBARUNG ZUM ZERTIFIZIERUNGSPROGRAMM VON SERVICENOW

Zertifizierungsanforderungen und Anmeldegebühr

Alle folgenden Anforderungen müssen für jedes Produkt und jede Version von ServiceNow, Inc. erfüllt sein, für die der Antragsteller den Bedingungen dieser Vereinbarung entsprechend eine Zertifizierung beantragt.

1. Der Antragsteller muss die allgemeinen Bedingungen der Vereinbarung für jedes Produkt und jede Version von ServiceNow, Inc. annehmen, für die er eine Zertifizierung beantragt.
2. Der Antragsteller muss die Prüfung zur ServiceNow Zertifizierung für jedes Produkt, für das er die Zertifizierung anstrebt, erfolgreich abschließen und bestehen. Der erfolgreiche Abschluss einer Prüfung zur ServiceNow Zertifizierung gilt nur für das jeweilige Produkt und die Version, die Gegenstand der Prüfung ist.
3. Prüfungsgutscheine zur ServiceNow Zertifizierung dürfen nur von dem Kandidaten verwendet werden, für den der Prüfungsgutschein ausgestellt wurde, und nicht an andere Personen übertragen, verkauft oder verschenkt bzw. mit ihnen geteilt oder ausgetauscht werden. Kandidaten dürfen keinen Prüfungsgutschein erwerben, annehmen oder verwenden, der ihnen nicht direkt von ServiceNow ausgestellt wurde. Prüfungsgutscheine zur ServiceNow Zertifizierung dürfen jeweils nur für die konkret vorgesehene Zertifizierung eingelöst werden. Wenn diese Anforderungen nicht erfüllt werden, wird der Prüfungsgutschein sofort ohne Rückerstattung eingezogen, und der Kandidat darf an keinen aktuellen oder zukünftigen Zertifizierungsprogrammen und Schulungen von ServiceNow mehr teilnehmen.
4. Bei Veröffentlichung einer neuen Produktversion stellt ServiceNow eine Delta-Wartungsprüfung für Antragsteller bereit, die eine aktuelle und gültige Zertifizierung für das jeweilige Produkt haben. Antragsteller müssen die Delta-Wartungsprüfung für jedes Produkt und jede Version, für das bzw. die eine Zertifizierung beantragt wird, innerhalb von neunzig (90) Tagen erfolgreich abschließen und bestehen, um ihre Zertifizierung zu behalten. Der erfolgreiche Abschluss einer Delta-Wartungsprüfung gilt nur für das jeweilige Produkt und die Version, die Gegenstand der Prüfung ist. Wenn die Delta-Wartungsprüfung nicht innerhalb von neunzig (90) Tagen nach dem Veröffentlichungsdatum der Prüfung erfolgreich abgeschlossen wird, läuft die Zertifizierung aus.
5. Wenn die Zertifizierung des Antragstellers ausläuft, wie im vorherigen Abschnitt beschrieben, endet die Lizenz, die dem Antragsteller gemäß Abschnitt 2.2 für die entsprechende Version des Produkts gewährt wurde, und der Antragsteller hat jegliche und jede Nutzung der Marken und Materialien unverzüglich einzustellen. Der Antragsteller darf jedoch weiterhin auf seine Zertifizierung im Rahmen des Programms

verweisen, vorausgesetzt, dies geschieht ausschließlich in Textform, der Antragsteller gibt dabei eindeutig die Produktversion von ServiceNow, Inc an, für die er/sie gemäß dieser Vereinbarung zertifiziert wurde, und hält sich auch ansonsten an die Bedingungen der Vereinbarung.

6. Antragsteller, die eine Zertifizierungsprüfung oder eine Delta-Wartungsprüfung nicht gleich beim ersten Versuch erfolgreich bestehen, können die Zertifizierungsprüfung bzw. Delta-Wartungsprüfung zu einem reduzierten Tarif bis zu drei (3) weitere Male (insgesamt vier (4) Mal) ablegen, sofern die Wiederholung der Delta-Wartungsprüfung innerhalb des Zeitraums von neunzig (90) Tagen nach Bereitstellung der Prüfung erfolgt.

7. Wenn Bewerber mit ausgelaufener Zertifizierung die entsprechende Prüfung zur ServiceNow Zertifizierung erfolgreich abschließen und bestehen, können sie wieder am Programm teilnehmen.

ANLAGE B ZUR VEREINBARUNG ZUM ZERTIFIZIERUNGSPROGRAMM VON SERVICE NOW – EINSCHRÄNKUNG DER VERWENDUNG VON MARKEN

Bei den folgenden Richtlinien handelt es sich um Einschränkungen der Verwendung von Marken, die verbindlich gelten. Die Nichteinhaltung dieser Bestimmungen durch den Antragsteller kann zur Kündigung dieser Vereinbarung durch ServiceNow, Inc. führen.

1. Unter keinen Umständen darf der Antragsteller die Marken in irgendeiner Weise verwenden, bevor er alle Zertifizierungsanforderungen für mindestens ein Produkt von ServiceNow, Inc. zur Zufriedenheit von ServiceNow, Inc. erfolgreich abgeschlossen hat.

2. Wenn der Antragsteller in Bezug auf ein Produkt nicht innerhalb von neunzig (90) Tagen nach der erstmaligen Veröffentlichung einer Delta-Wartungsprüfung für dieses Produkt eine Zertifizierung von ServiceNow, Inc. erhält, hat er jegliche und jede Nutzung der Marken und Materialien unverzüglich einzustellen. Der Antragsteller darf jedoch weiterhin auf seine Zertifizierung im Rahmen des Programms verweisen, vorausgesetzt, dies geschieht ausschließlich in Textform, der Antragsteller gibt dabei eindeutig die Produktversion von ServiceNow, Inc an, für die er/sie gemäß dieser Vereinbarung zertifiziert wurde, und hält sich auch ansonsten an die Bedingungen der Vereinbarung. Die „Einstellung jeglicher Nutzung“ beinhaltet unter anderem die Vernichtung bzw. Überarbeitung aller Briefbögen und -umschläge, Visitenkarten, Anzeigen, Broschüren und Schulungshandbücher mit Abbildungen der in Bezug auf ServiceNow, Inc. verwendeten Marken.

3. Der Antragsteller erklärt sich damit einverstanden, die Marken nur in Verbindung mit Serviceleistungen zu verwenden: (a) die alle geltenden Gesetze und Vorschriften der USA und anderer Länder einhalten oder übertreffen; (b) deren Werbung alle geltenden Gesetze und Vorschriften für faire Werbung der USA und anderer Länder einhält; (c) die alle anderen geltenden Gesetze und Vorschriften der USA und anderer Länder

einhalten; (d) deren Qualität und Ansehen der hohen Qualität der Produkte und Services von ServiceNow, Inc. gerecht werden; und (e) deren Werbung den Standards der Branche entspricht.

4. Auf angemessene Anfrage von ServiceNow, Inc. muss der Antragsteller ServiceNow, Inc. darüber informieren, wo er die Marken verwendet, und ServiceNow, Inc. geeignete Muster für seine Verwendung der Marken bereitstellen. Der Antragsteller stimmt zu, ServiceNow, Inc. auf Anfrage jegliche Verwendung der Marken vorab zur Genehmigung vorzulegen, bevor er sie in Umlauf bringt, wobei diese Genehmigung nicht unangemessen verweigert werden darf. Der Antragsteller erklärt sich zur Durchführung angemessener Maßnahmen bereit, die ServiceNow, Inc. unter Umständen im Interesse einer besseren Überwachung und Aufrechterhaltung der Qualität und Nutzungsweise der Marken von ihm fordert. ServiceNow, Inc. kann die Nutzung der Marken durch den Antragsteller jederzeit überprüfen, um die Einhaltung der in dieser Vereinbarung beschriebenen Qualitätsstandards durch den Antragsteller zu überprüfen. Sollte ServiceNow, Inc. zu irgendeinem Zeitpunkt feststellen, dass der Antragsteller keine angemessenen Qualitätsstandards einhält, so gilt dies als Verstoß gegen diese Vereinbarung, und der Antragsteller unterliegt den Kündigungsbestimmungen in Abschnitt 3 der Vereinbarung. Der Antragsteller muss alle wesentlichen Mängel seiner Verwendung der Marken, die von ServiceNow, Inc. in alleinigem Ermessen festgestellt und ihm in angemessener Weise von ServiceNow, Inc. mitgeteilt wurden, so bald wie möglich beheben, in jedem Fall jedoch spätestens dreißig (30) Tage nach der Benachrichtigung durch ServiceNow, Inc.

5. Die Verwendung der Marken durch den Antragsteller (unter anderem die Einhaltung der Kennzeichnungsvorschriften) muss jederzeit dieser Vereinbarung entsprechen, die von Zeit zu Zeit in alleinigem Ermessen von ServiceNow, Inc. geändert werden kann.

6. Der Antragsteller erkennt an, dass die Marken Eigentum von ServiceNow, Inc. sind. Der Antragsteller ist bestrebt, die Marken so zu verwenden, dass die Rechte von ServiceNow, Inc. dadurch nicht beeinträchtigt werden, und keine Maßnahmen zu ergreifen, die das Recht von ServiceNow, Inc. an den Marken beeinträchtigen oder schwächen. Des Weiteren darf der Antragsteller durch seine Verwendung der Marken keine Drittparteien über seine Beziehung zu ServiceNow, Inc. in die Irre führen und die Marken nicht in Verbindung mit obszönen, pornografischen, beleidigenden oder verleumderischen Materialien, Produkten oder Dienstleistungen verwenden.